

*Duett*  
= 100

*(1. Mal jeweils bei X abwechseln)*

*(Beim 2. Mal)*

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts  
 Der Herr ist mein Hirte, der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts  
 man-geln. Der Herr ist mein Hirte, er  
 man - geln, denn er ist mein Hir - te, er wei-det mich auf  
 wei-det mich auf grü - nen Au-en und führt mich zu  
 grü - nen Au - en, auf grü - nen Au - en und führt mich zu  
 stil - len Was-ern. Er er-quickt mei-ne See-le, er  
 stil - len Was-ern. Er er - quickt mei-ne See-le und er  
 führt mich auf rech-ter Stra-ße um sei-nes Na-mens wil -  
 führt mich auf rech-ter Stra-ße um sei - nes

A<sup>9</sup> D<sup>6/9</sup> A X A<sup>9</sup>

D<sup>6/9</sup> A X A A<sup>9</sup> Fis E

D A (Cis) X D<sup>9</sup> (H)

A A A<sup>9</sup> Fis E X

G D (Fis) G (E) A

D x e A<sup>4</sup>A D

len, um sei-nes Na-mens wil - len.  
Na-mens wil-len, sei - nes Na - mens wil - len.

e C7<sup>+</sup> e C7<sup>+</sup>

Und ob ich schon wan-der-te im fins-tern To-des-tal,

G G<sup>7</sup> D C

fürch-te ich kein Un-glück; denn du bist bei

G C

mir, dein Ste-cken und dein Stab, die  
dein Ste-cken und dein Stab trös - ten

G<sup>7</sup> H a D<sup>4-3</sup> G

trös-ten mich, dein Ste-cken und dein Stab, die trös - ten mich.  
mich.

G C

Du be-rei-test vor mir ei-nen Tisch  
Du be - rei-test vor mir ei - nen

G C G

an-ge-sichts mei-ner Fein-de; du hast mein  
Tisch; du hast mein Haupt mit

G E D C

Haupt mit Öl ge-salbt, mein Be - cher fließt  
Öl ge - salbt, mein Be - cher, mein Be - cher, fließt

G a

ü - ber, mein Be - cher fließt  
ü - ber, mein Be - cher, mein Be - cher, mein Be - cher, fließt

H E<sup>4</sup> E A<sup>9</sup>

ü - ber, fließt ü - ber. Nur Gü - te und  
ü - ber, fließt ü - ber. Nur Gü - te und  
(Melodie)

$\frac{D}{A}^{6/9}$   $A^9$   $\frac{D}{A}^{6/9}$

Gna-de, nur Gü - te und Gna-de,  
Gna-de wer-den mir fol-gen, nur Gü - te und

$A$   $\frac{A}{Fis}$   $E$   $D$

*(Melodie)*

nur Gü - te und Gna-de mein Le - ben  
Gna - de mein Le-ben lang, mein Le - ben lang, und ich

$A$   $D$   $\frac{D}{H}$   $E$

lang, und ich wer-de blei - ben im Hau-se des Herrn  
wer-de blei - ben im Hau - se des Herrn

$A$   $A^7$

im-mer - dar. Und ich  
im - mer - dar, ich wer - de blei - ben im Hau - se des

$D$   $h$   $\frac{A}{E}$   $E$   $A^9$

wer-de blei - ben im Hau-se des Herrn im-mer - dar.  
Herrn, im Hau-se des Herrn im-mer - dar.

T: Psalm 23  
M / S: Dietrich Georg

*rit.*